



Pressemitteilung

16. Dezember 2020

TEAG
Hauptverwaltung
Öffentlichkeitsarbeit/Presse
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber
T 0361-652-24 69

martin.schreiber@teag.de

Power-Ladesäule für Elsterberg

Neue Ladesäule mit 2x22 Kilowatt Ladeleistung versorgt ab sofort E-Mobile in Elsterberg/Sachsen.

Elsterberg/Sa. (16.12.19) Der Ausbau des kommunalen Ladenetzes schreitet nicht nur in Thüringen immer weiter voran. Auch in Elsterberg im sächsischen Vogtlandkreis ist heute eine neue Ladesäule für Elektromobile in Betrieb genommen worden – sie wurde von der TEAG-Netztochter TEN Thüringer Energienetze GmbH errichtet. Die Ladesäule steht direkt auf dem Marktplatz im Zentrum der vogtländischen Kleinstadt. Der Standplatz der Ladestation ist damit besonders praktisch für Besucher und Touristen, die den verkehrsgünstig in der Innenstadt gelegenen Parkplatz bevorzugt nutzen.

Bei der Ladesäule handelt es sich um ein Standard-Modell mit zwei Ladepunkten. Es können so bei Bedarf zwei Fahrzeuge gleichzeitig tanken – als Ladeleistung stehen zweimal 22 Kilowatt zur Verfügung. Ein E-Mobil wie beispielsweise der Renault Zoe – derzeit Deutschlands meistverkauftes Elektro-Auto – kann so innerhalb von 2 Stunden vollständig geladen werden, und schafft damit eine elektrische Normreichweite bis zu 390 Kilometer.

Die neue Ladestation in Elsterberg /Sachsen wurde im Zuge des landesweiten Landernetzprojektes der Thüringer Stadtwerke und Energieversorger errichtet, welches bereits Anfang 2017 gestartet worden ist.

Der Elsterberg Bürgermeister Sandro Bauroth stellte im Jahr 2019 den Antrag, auf dem Marktplatz eine solche Ladesäule zu errichten, um Nutzern von elektrisch betriebenen Kraftfahrzeugen, Einwohnern und Gästen auch in dieser vogtländischen Kleinstadt die Möglichkeit zum Laden zu geben, da die Nachfrage mehr und mehr stieg. „Wir freuen uns sehr, dass die Ladesäule trotz der schwierigen Lage in diesem Jahr installiert werden und damit die städtische Infrastruktur aufgewertet werden konnte“, so Bürgermeister Sandro Bauroth.

Derzeit verfügt dieses kommunale Ladenetz über 840 öffentliche Ladepunkte. Stromtanken funktioniert an der Ladestation Elsterberg mit einer TEAG-Ladekarte, die unkompliziert über die TEAG bestellt werden kann. Die Ladesäule akzeptiert zudem alle gängigen Ladekarten, bspw. der großen Autohersteller, auch mit einem Smartphone kann der Ladevorgang über QR-Code gestartet werden. Die Ladesäule in Elsterberg ist eichrechtskonform, d.h., sie rechnet exakt den getankten Ladestrom ab. Bis vor Kurzem erfolgte die Abrechnung noch über Pauschalen je Ladevorgang.

TEAG mit Spezialangeboten für E-Mobile und Ladetechnik

Ergänzend zum Ausbau des Ladenetzes hat die TEAG eine Reihe von Angebotspaketen entwickelt, die sowohl Privatpersonen als auch Gewerbetreibende einen einfachen Einstieg in die Elektromobilität ermöglichen. So beinhaltet beispielsweise das sogenannte TEAG-AutoPaket ein Elektroauto mit Fahrstromvertrag, Ladebox für zu Hause und Ladekarte zu einer festen monatlichen Gesamtrate. Wer bereits ein Stromauto besitzt, für den gibt es ein

spezielles LadePaket mit Ladeboxen verschiedenster Leistungsklassen für
Garage oder Carport.

Weitere Informationen dazu unter www.teag.de